



Ein Haus mit angrenzender Halle, eine Brüstung? Franziskus Wendels' Echo 4.

Foto: Besch/K4

Verwischte, schummerige Zeiten

Franziskus Wendels in den Saarbrücker Galerien Besch und K4

Saarbrücken. Unschärfe ist in der gegenwärtigen Fotografie eine bevorzugte, bisweilen Selbstzweck scheinende Stilform. Und so könnte denn ein flüchtiger Blick durchs Schaufenster der Galerie Besch mutmaßen lassen, man habe es drinnen mit Fotografie zu tun. Mit „Promised Land“, einer auf zwei Galerien verteilten Doppelausstellung mit je 15, teils großformatigen Gemälden von Franziskus Wendels, kooperieren die Galerien Besch und K4 zum ersten Mal. In dieser Form und mit diesem Künstler ist dies fraglos eine Bereicherung.

Warum? Wendels Bilder – zu meist verwischte Nachtbilder, die in ein künstliches, schummeriges

Licht getaucht sind, das selbst wiederum ihr inneres Zentrum ist – leben von ihrer Ungreifbarkeit. Alles in diesen Bildern – auch eigentlich Banales wie eine Lampe, eine Mauer oder eine Halle – wirkt befremdlich. Und bisweilen auf nebulöse Weise bedrohlich. Man sieht da etwa ein von Wald umstelltes Haus in einem blauen Nachtlicht, das nur der gelbe Lichtfleck eines Fensters durchbricht. Leereräumte Szenarien, die wohl auch deshalb über solchen Nachhall verfügen, weil sie – zumindest die besten dieser Arbeiten – immer neu zu lesen sind. Man fühlt sich an die enigmatischen Filme Andrej Tarkowskis erinnert.

Während von Ferne die Tiefe der Bilder und das Monochrome darin bestimmend scheint, zeigen sie in der Nähe eine Flüchtigkeit, aus der feine Farbschichtungen auszumachen sind. Wendels Wischtechnik löst alle klare Konturierung auf. Nicht selten wirken die Bilder so, als verweide der in Daun und Köln lebende und durch zahllose Einzelausstellungen zu einiger Bekanntheit gekommene Wendels (47) auch Spritztechniken. In seinen Arbeiten wird Licht greifbar, es tritt plastisch hervor. *cis*

◆ **Bis 23. Dezember** in der Galerie Besch (Bismarckstr. 6) und der Galerie K4 (Karlstr. 4). Di bis Fr elf bis 19 Uhr, So 15 bis 19 Uhr.